

15.07.2017 16:50 Uhr - 1. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - cie

## Umfrage: Fans sehen Rhein-Neckar Löwen vorne und keine großen Verschiebungen

**Am vergangenen Sonntag fragte handball-world seine Leser nach der Prognose des Rankings für die bevorstehende Saison. Die Fans erwarten dabei erneut einen Dreikampf um die Meisterschaft, vorne gesehen werden die Rhein-Neckar Löwen, die damit den Titelhatrick schaffen würden. Allerdings gibt es Hoffnung für die Anhänger aus Kiel und Flensburg, im vergangenen Jahr waren die Löwen auf dem dritten Platz des Rankings und sicherten sich am Ende doch die Meisterschaft. Ansonsten werden keine größeren Verschiebungen erwartet - alle Clubs sind nah an der Abschlussplatzierung der letzten Saison gelandet.**

handball-world hatte die Fans aufgefordert die Vereine in die von ihnen erwartete Reihenfolge zum Ende der Saison 2017/18 zu bringen, aus den einzelnen Platzierungen wurde dann ein Ranking mit den Durchschnittswerten erstellt. Mit 2,1 haben die Rhein-Neckar Löwen die geringste Durchschnittsplatzierung, der THW Kiel mit 2,3 und die SG Flensburg-Handewitt mit 2,5 folgen allerdings nur mit geringem Abstand - ein erneuter Dreikampf wird erwartet.

Dahinter werden die Füchse Berlin und der SC Magdeburg erwartet, mit etwas Abstand dann die MT Melsungen vor dem Doppel aus der HSG Wetzlar und dem SC DHfK Leipzig. Im Mittelfeld wird auch EHF-Pokalsieger Frisch Auf! Göppingen erwartet, knapp vor dem HC Erlangen folgen die Recken der TSV Hannover-Burgdorf, die mit dem Umzug in die große TUI-Arena sowie dem neuen Trainergespann Carlos Ortega und Iker Romero selber aber wohl einen besseren als den zehnten Platz anpeilen dürften.

Mit Minden, Lemgo, Gummersbach und Stuttgart werden vier Clubs danach auf Augenhöhe erwartet, der TuS N-Lübbecke ist der am stärksten eingeschätzte Aufsteiger - und der einzige für den die Fans den Klassenverbleib vorhersagen. Der Meister der 2. Bundesliga wird auf dem drittletzten Platz erwartet, da die Anzahl der Absteiger auf zwei reduziert wurde, würde dies eine weitere Saison in der Beletage des deutschen Handballs bedeuten. Den Mitaufsteigern aus Hüttenberg und Friesenheim werden hingegen nur geringe Chancen auf den Klassenverbleib eingeräumt.

In der [Umfrage der vergangenen Saison](#) lag das Ranking der Fans in einigen Punkten sehr gut, allerdings hatten die Leser von handball-world der HSG Wetzlar, dem SC DHfK Leipzig und insbesondere dem HC Erlangen keine so gute Spielzeit zugetraut. In der Meisterfrage wurde der Dreikampf korrekt vorhergesagt, allerdings nicht dessen Sieger Rhein-Neckar Löwen. Richtig war auch die Vermutung hinsichtlich eines packenden Abstiegskampfes, die Plätze 12 und 16 lagen dicht zusammen. Allerdings waren der Bergische HC und HBW Balingen-Weilstetten am rettenden Ufer erwartet worden, der HSC 2000 Coburg wurde hingegen wie später eingetroffen als erster Absteiger erwartet.

iFrameResize({ enablePublicMethods: true, minHeight: 230 })